



SEMINAR

Der Lebens-Integrations-Prozess (LIP*)

* Wilfried Nelles

Aufstellungsarbeit – Sich-selbst-erkennen – Erwachsen sein

Der Lebens-Integrations-Prozess stellt ein Kondensat und eine Erweiterung jahrzehntelanger Aufstellungsarbeit dar. Über diese wurde viel aus der Vergangenheit ans Licht gebracht und neu gewürdigt. Es wurden viele Grunddynamiken (»Wege und Ordnungen der Liebe«) erkannt und umgesetzt. Jetzt tut es gut, den Blick ganz auf die Gegenwart zu lenken.

Der LIP bietet dazu eine sehr gute Möglichkeit, denn er bindet das Geschehene – auch die Schicksalsschläge und Traumata unseres Lebens – ein in den uns innewohnenden Reifungsprozess. Der LIP fördert den tiefen Kontakt mit Sich selbst und ermöglicht, das Schwierige und ggf. noch Festhaltende aus der persönlichen Lebensgeschichte loszulassen und zu integrieren.

Der LIP ist eine Aufstellungsarbeit und öffnet damit – wie jede Aufstellungsarbeit – Wahrnehmungskanäle, die uns sonst oft verborgen bleiben. Innerhalb des Seminars wird der LIP immer wieder eingeleitet, immer wieder erlebt und damit immer deutlicher und klarer. Es ist ein (Selbst-)Erfahrungseminar und -Prozess. Innerhalb des Seminars

besteht für ca. 10 Personen die Möglichkeit einen eigenen LIP-Prozess anzustoßen oder zu durchlaufen. Alle Teilnehmer stärken ihre Selbstwahrnehmung und bekommen einen deutlichen Zugang zu ihrem eigenen Erwachsensein.

Gebühren:

225,00 € **mit eigener Aufstellung**

95,00 € **ohne eigene Aufstellung**

Jeweils zuzüglich 50,00 € Verpflegungspauschale für die zwei Tage (Snacks, Mittagessen, Pausen-Getränke), zubereitet von Heide Maria Vendlner (heilsamkochen.at).

Anmeldung:

formlos per E-Mail an info@fam-coach.de unter Angabe „mit/ohne eigene Aufstellung“

Seminarleiter:

Axel Doderer arbeitet seit 30 Jahren als Seminarleiter, Ausbilder und in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Systemische Arbeit, Trauma-Integration, Kinesiologie, innere Bilder und intuitive Interventionen.

WO? Schönfeld 11/3, 4911 Tumeltsham
heilsamkochen.at

WANN? Sa. 13. April 2024, 09.30 – 18.00 Uhr,
So. 14. April 2024, 09.30 – 17.00 Uhr